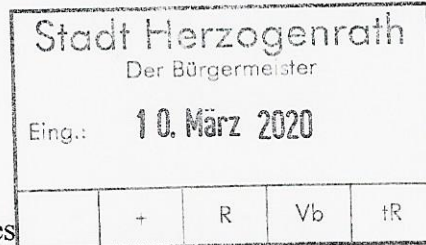




Fraktion im Rat der Stadt Herzogenrath
Rathausplatz 1
Herzogenrath
Tel.:02406/83111
Fax:02406/83133



Herzogenrath, 10.03.2020

An den Vorsitzenden des
Bau- und Verkehrsausschusses
Herrn Thorsten Schlebusch
- Im Hause -

Prüfauftrag: Baumpflanzung im innerstädtischen Bereich

Sehr geehrter Herr Schlebusch,
Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt hiermit folgenden **Antrag:**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, an welchen Straßen bzw. auf welchen größeren Flächen, innerhalb des Stadtgebietes zusätzliche Baumpflanzungen vorgenommen werden können. Dies beinhaltet auch, aber nicht ausschließlich, dass Flächen- oder Straßenteile für eine Baumpflanzung entsiegelt und neu gestaltet werden.

Begründung:

In Zeiten des Klimawandels sind Bäume in der Stadt kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit. Gerade bei stetiger Zunahme von Hitze und Urbanisierung sind Pflanzen für ein angenehmes Stadtklima das A & O. Straßenbäume spielen mit ihrer kühlenden Wirkung dabei eine besondere Rolle, von der Wärmeinseln wie Städte profitieren können. Neben ihrer kühlenden, schattenspendenden Kronen, nehmen Bäume weniger Strahlungsenergie der Sonne auf, erhitzen dadurch langsamer und senken zusätzlich die Temperatur in der Umgebung durch Verdunstung. Zusätzlich zu ihrem positiven Effekt auf das Klima filtern sie Feinstaub aus der Luft und erhöhen die Sauerstoffproduktion. Außerdem werden Quartiere durch das zusätzliche Grün im Stadtbild aufgewertet und die Aufenthaltsqualität für die Bürgerinnen und Bürger deutlich erhöht. So kann bspw. auch ein Markt unter Bäumen stattfinden und ist gerade mit Blick auf die vergangenen „Hitzesommer“ auch deutlich attraktiver. Auch für Insekten, Vögel und andere Lebewesen wird so ein zusätzlicher Lebensraum geschaffen. Beispiele aus anderen Städten (bspw. Luckenwalde, wo eine Straße nachträglich bepflanzt wurde) oder auch Forschungen der TU München belegen dabei die aufgeführten positiven Effekte. Außerdem verdeutlichen diese Studien, dass es auf die Art des Baumes ankommt. Zu prüfen ist dabei, welche Art in welcher Umgebung am besten wächst und auch bei weiterer Erwärmung des Klimas widerstandsfähig ist. Das Projekt „Stadtgrün 2021“ gibt dabei gute Hinweise für die Artenauswahl.

Mit freundlichen Grüßen

A. S. Schiede